

CAMPUS GERMANY BEKOMMT EIN WEITERES LABOR

MUSIK, TANZ, E-SPORTS UND VIELES MEHR IM „CULTURE LAB“

Mit „Culture Lab“ hat die Frankfurter Agentur VOSS+FISCHER zusammen mit dem Kultur- und Medienmanager Mike P. Heisel als Arbeitsgemeinschaft ihr Kulturprogramm für den Deutschen Pavillon auf der EXPO 2020 Dubai überschrieben. Sie knüpfen mit ihrem Konzept an die Ausstellung des CAMPUS GERMANY mit seinen drei Laboren an, dem Future Energy Lab, dem Future City Lab und dem Biodiversity Lab. Das Culture Lab bewegt, begeistert und berührt – und überzeugte die Verantwortlichen für den Deutschen Pavillon, die nach einer EU-weiten Ausschreibung nun den Gewinner für 173 Tage Kultur aus Deutschland auf der kommenden Weltausstellung bekannt gaben.

Im Culture Lab sind ganz unterschiedliche Genres bzw. Sessions zu finden: Tanz, Visual Arts, Games, Wissenschaft, Sport und natürlich Musik. Sein Herzstück ist die Bühne im Atrium des Deutschen Pavillons. Hier findet an jedem Tag der EXPO zwischen dem 20. Oktober 2020 und dem 10. April 2021 etwas statt. Zu den **Music Sessions** beispielsweise kommen sowohl bekannte Musiker und Bands aus Deutschland als auch solche nach Dubai, die noch am Anfang ihrer Karriere stehen. Das Kulturprogramm setzt auf die Zusammenarbeit mit Hochschulen, Akademien, Institutionen, Ensembles, Meisterkursen, Kunstschulen und anderen Einrichtungen der Kultur- und Kreativszene, die sich vor allem der Nachwuchsförderung verpflichtet fühlen. „All diese Partner bekommen im CAMPUS GERMANY ihre ‚Plattform‘“, meint Markus Illing, Geschäftsführender Gesellschafter der Agentur VOSS+FISCHER.

Beethoven goes Dubai

Im EXPO-Jahr feiert Deutschland das Beethoven-Jubiläum, dessen Geburtstag sich 2020 zum 250. Mal jähren wird. Im Culture Lab wird der weltberühmte Komponist wieder lebendig: ob klassisch, rockig, akustisch oder elektronisch, aufgeführt von Robotern. „Ganz Unterschiedliches kommt im Culture Lab zusammen, wodurch neue Sichtweisen entstehen, die zu einem Perspektivwechsel führen“, erklärt Claus Fischer, ebenfalls Geschäftsführender Gesellschafter bei VOSS+FISCHER, den Ansatz des Konzepts. „Der Leitgedanke, der uns bei der Ausarbeitung unseres Konzepts für Dubai begleitet hat: Aus Tradition und kulturellen Ressourcen entstehen neue Ideen, kreative Lösungen und vor allem eine kreative Nachhaltigkeit. Denn im Deutschen Pavillon geht es genau um dieses Thema“, ergänzt Mike P. Heisel seinen Kollegen. „Schließlich möchten wir

Präsentiert vom



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Organisiert von



koelnmesse

Kontakt

Marion Conrady

Telefon

+49 221 821-2251

E-Mail

marion.conrady

@expo2020germany.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

P.O. Box 21 07 60

50532 Köln

Germany

Tel. +49 221 821-0

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.com

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrates:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln,

HRB 952

ganz im Sinn des EXPO-Mottos 'Connecting Minds, Creating the Future' gemeinsam mit den Künstlern und den EXPO-Besuchern die Menschen zusammenbringen und Neues schaffen.“

Ob Dance, Games oder Sport Sessions: Mitmachen ausdrücklich erwünscht!

In den **Dance Sessions** heißt es zum Beispiel: „Together we move“: Einfache Choreografien laden zum Mitmachen ein, angeleitet von Studierenden einer Hochschule. Denn Tanz und Bewegung kommen ohne Worte aus – ein Konzept, das schon in Mailand 2015 hervorragend funktionierte.

Deutschland ist das Land der Spiele – virtuell wie klassisch-real. Während der **Games Sessions** werden interaktive Spiele und Wettbewerbe für alle mit Sport, Quizrunden, Geschicklichkeits- und Gesellschaftsspielen angeboten. Einmal in der Woche findet ein eSports Day an Konsolen statt.

In den **Sport Sessions** wird sich tatsächlich bewegt: beim Torwandschießen in der Warteschlange, bei der Basketball-Challenge oder bei Street-Style-Sportarten wie Parours, Skaten oder Biken.

Studierende kennen es aus ihrer Zeit an der Hochschule: In der Woche vor dem eigentlichen Semesterstart können sich Erstsemester während der „Freshers' Week“ an ihrem Studienort orientieren. Diese **Welcome Session** findet in der Warteschlange statt: mit Entertainern aus den Bereichen Musik, Akrobatik, Sport, Tanz, Pantomime und Animation.

Kulturelle Höhepunkte am deutschen Nationentag

Zur Ausschreibung gehörte auch das kulturelle Rahmenprogramm für den deutschen Nationentag am 23. Februar 2021. Die offizielle Zeremonie, mit der dieser Tag seinen Auftakt findet, wird mit Beethovens Ode an die Freude eröffnet. Höhepunkt des Tages wird der Auftritt eines international bekannten Stars aus Deutschland sein, der durch seine Wurzeln, seine Herkunft und seine Kunst die Vielschichtigkeit der deutschen Kulturszene verkörpert. Die Zusammenarbeit mit einer deutschen Journalistenschule wird es möglich machen, dass Nachwuchsreporterinnen und -reporter als Kulturbotschafter über die deutsche Kulturszene kleine Reportagen drehen, die während der 173 Tage der Weltausstellung im Deutschen Pavillon gezeigt werden. Am Nationentag senden sie ihre Grüße nach Dubai: „We're delighted to be celebrating with you today. Thank you, Dubai! With love from Germany!“

Hintergrundinformation:

Die EXPO 2020 Dubai und der Deutsche Pavillon

Vom 20. Oktober 2020 bis 10. April 2021 findet in Dubai die kommende Weltausstellung statt. Unter dem Motto „Connecting Minds, Creating the Future“ werden 190 Staaten daran teilnehmen. Es ist die erste Expo im arabischsprachigen Raum. Der Veranstalter erwartet, dass über 70 Prozent der Besucher aus dem Ausland kommen werden.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie verantwortet die Koelnmesse GmbH Organisation und Betrieb des Deutschen Pavillons auf der EXPO 2020 in Dubai. Konzept, Planung und Realisierung des Deutschen Pavillons liegen bei der „Arbeitsgemeinschaft Deutscher Pavillon EXPO 2020 Dubai“ aus den beiden Unternehmen facts and fiction GmbH (Köln) und NÜSSLI Adunic AG (Hüttwilen, Schweiz). Dabei zeichnet facts and fiction für das inhaltliche Konzept sowie die Ausstellungs- und Mediengestaltung verantwortlich, NÜSSLI Adunic für die bauliche Ausführung. Die Architektur und das räumliche Konzept stammen von LAVA – Laboratory for Visionary Architecture (Berlin).

Weitere Informationen unter www.expo2020germany.de.